

WIESBADEN 17



Der Mann mit der Maurerkelle gehört zu dem gesuchten Denkmal.

Foto: René Vigneron

Zur Erinnerung an ein tragisches Unglück

Wo steht das Denkmal, das in Rätselfolge sechs beschrieben ist?

Von Heinz-Jürgen Hauzel

WIESBADEN. „Der Sockel war beschädigt. Mit roher Gewalt hatte jemand ein großes Loch hineingeschlagen. Kopfschütteleinde fotografierte einer der Polizisten den Schaden, der andere schrieb ein Protokoll...“ Das in der sechsten Folge des Sommerrätsels gesuchte Denkmal hat ein Autor dieser Zeitung in seiner kurzen Kriminalgeschichte um einen toten Großvater litera-

schiedene Einweihungsjahre für das gesuchte Denkmal, das kaum beachtet wird, obwohl täglich Tausende Autos an ihm vorbeirauschen. Es steht an einer kurzen, aber stark befahrenen Straße unweit des einstigen Germaniaplatzes.

Nach Beschädigungen im Zweiten Weltkrieg musste das steinerne Kunstwerk restauriert werden, was dank der Hinweise des damals

noch lebenden Erschaffers schnell geschah. Vor wenigen Jahren ist es noch einmal kurz Gesprächsthema in der Stadt, als die Bau-Gewerkschaft den damaligen Oberbürgermeister Sven Gerich bittet, die Schirmherrschaft für die Erinnerungsstätte zu übernehmen.

Wie wird das Denkmal genannt? Als Antwort würde auch der Name der Straße akzeptiert, an der es steht.

SOMMERRÄTSEL 2019



risch verwertet.

Auch in Wirklichkeit erinnert es an ein Unglück – mit gleich drei Toten. Gestorben 1924 beim Bau des neuen Stadtquartiers. Ihnen zu Ehren ist die Skulptur errichtet worden. Der umgesetzte Siegerentwurf stammt von einem einheimischen Künstler, den man auch „Bildhauer der Heimat“ nannte. Der Sohn eines Landwirts hatte am Frankfurter Stadel studiert und lehrte später seinerseits an der Wiesbadener Kunstgewerbeschule. Kurioserweise kursieren zwei ver-

SO GEHT'S – DAS SIND DIE PREISE

► „Wessen wird hier gedacht – an was wird hier erinnert?“, lautet die Sommerrätselfrage 2019. In acht Wochen sind acht **Denktafeln, Denk- oder Ehrenmale** zu erraten. Jede Woche geben ein Text und ein Foto Hinweise auf den Standort, den Gewürdigten oder das Ereignis, das hier dem Vergessen entrissen werden soll. Jeweils **donnerstags** erscheint ein Rätsel, **dienstags** darauf die Auflösung. **Bis zum jeweiligen Montag** muss die Lösung in der Redaktion eingegangen sein.

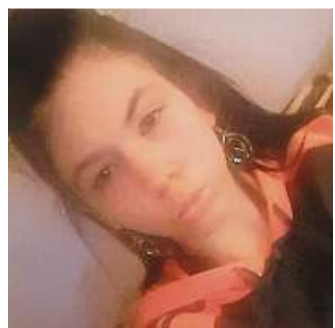
► Es gibt zwei Möglichkeiten, am Sommerrätsel teilzunehmen: Sie können im Internet unter www.wiesbadener-kurier.de/ mitmachen oder www.wiesbadener-tagblatt.de/ mitmachen bis Sonntag, 23.59 Uhr, die Lösung übermitteln. Oder Sie rufen an unter Telefon

0137-822 28 08 (0,50 Euro aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend).

► Wer alle acht Aufgaben gelöst hat, nimmt an der **Schlussverlosung** teil, in der es am **30. attraktive Hauptpreise** geht: Dazu zählen ein iPad Air 2 im Wert von 500 Euro, ein Gutschein über 250 Euro für Einkäufe im Luisenforum, ein 150-Euro-Gutschein von Höco, Karten für die Silvestergala im Kurhaus, Volkshochschul-Gutscheine, ein Abendessen für zwei in der Spielbank, ein Abendessen für zwei in der Orangerie des Nassauer Hofes, zwei Martingänse mit Wein auf der Hockenberger Mühle, eine Stadtrundfahrt mit der Thermine für 40 Personen und zwölf Doppelmagnon-Flaschen Henkell trocken. Dazu werden nach jeder Aufgabe drei Wochenpreise verlost.

15-Jährige vermisst

WIESBADEN (red). Seit Dienstag wird die 15-jährige Mandy Scheffler aus dem Westend vermisst. Sie ist 1,63 Meter groß, schlank und hat braune, schulterlange Haare. Sie trug eine beige Bomberjacke, eine schwarze Jogginghose mit roten Streifen und Adidas-Schuhe. Sie könnte sich in Niederrhein aufhalten. Hinweise an die Polizei unter 0611-3450.



Mandy Scheffler

Foto: Polizei

BLAULICHT

Einbrecher finden Bargeld

WIESBADEN (red). Am Dienstagabend wurde in eine Erdgeschosswohnung in der Platter Straße eingebrochen. Während der Abwesenheit des Bewohners öffneten die Täter zwischen 17.30 Uhr und 18.45 Uhr

gewaltsam die Wohnungseingangstür und durchsuchten die Räume nach Wertsachen. Dabei erbeuteten sie Bargeld im Wert von mehreren Tausend Euro. Die Polizei bittet um Hinweise unter Telefon 0611-345-0.

AUF EINEN BLICK

Unternehmerforum „Gesundheit“

WIESBADEN (red). Das Unternehmerforum „Gesundheit“ der Stadt findet am Mittwoch, 21. August, um 17.30 Uhr, statt. Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmer, die sich über

Möglichkeiten des Gesundheitsmanagements informieren möchten. Eine Anmeldung per E-Mail an gesundheitsfoerderung@wiesbaden.de oder unter 0611-31 37 77 ist erforderlich.

Vortrag über Patientenverfügung

WIESBADEN (red). Am Donnerstag, 22. August, 19 Uhr, im Roncalli-Haus, Friedrichstraße

26-28, findet der Vortrag „Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht/Palliativpass“ statt.

Amtliche Bekanntmachungen und Versteigerungen

Bekanntmachung der Stadt Oestrich-Winkel im Rheingau Nr. 076/2019

Oestrich-Winkel, den 13.08.2019
Das Regierungspräsidium Darmstadt hat mich in seiner Funktion als zuständige Anhörungsbehörde gebeten, folgenden Bekanntmachungstext zu veröffentlichen:

Bekanntmachung
Planfeststellungsverfahren nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) i. V. m. §§ 73 ff. Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) für das Vorhaben: „Lärmsanierung Mittelheimtal, Neubau von Schallschutzwänden in der Stadt Oestrich-Winkel, Stadtteil Oestrich, einschließlich landschaftspflegerischer Ersatzmaßnahmen in der Stadt Eltville am Rhein, Stadtteil Hattenheim“, ca. von Bahn-km 55,425 bis Bahn-km 56,172 der Strecke 3507, Wiesbaden-Ost – Niederlahnstein, in der Stadt Oestrich-Winkel, Stadtteil Oestrich sowie der Stadt Eltville am Rhein, Stadtteil Hattenheim;
Die DB Netz AG hat die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken für die Lärmsanierung an Schienenwegen innerhalb der Stadt Oestrich-Winkel beantragt. Es sind insbesondere folgende Maßnahmen im Rahmen der Lärmsanierung geplant:

• **Neubau von Lärmschutzwänden:** Die DB Netz AG plant den Bau von vier Schallschutzwänden (SSW) entlang der Schienen mit einer Gesamtlänge von 536 m und einer jeweiligen Höhe von 2,50 m. Im Planungsbereich befinden sich bereits sieben bestehende Schallschutzwände, an die mit den geplanten Schallschutzwänden angeschlossen wird:
SSW 1 (Lage aus Richtung Wiesbaden: links der Bahn) von Strecken-km 55,435 bis 55,549, Länge: 114 m
SSW 2 (links der Bahn) von Strecken-km 55,732 bis 55,854, Länge: 122 m
SSW 3 (links der Bahn) von Strecken-km 56,086 bis 56,108, Länge: 22 m
SSW 4 (rechts der Bahn) von Strecken-km 56,084 bis 56,162, Länge: 78 m
• **Sonstiges:** In Zusammenhang mit der Lärmsanierung soll in der Stadt Eltville am Rhein, Stadtteil Hattenheim, eine landschaftspflegerische Ersatzmaßnahme durchgeführt werden. Hierbei ist eine Optimierung von Habitatstrukturen für die Mauereidechse angrenzend an das Baufeld geplant. Die vorliegenden Planunterlagen enthalten im allgemeinen und technischen Teil insbesondere einen Erläuterungsbericht zum Vorhaben, Übersichts- und Lagepläne, ein Bauwerksverzeichnis sowie Grunderwerbspläne und ein anonymisiertes Grunderwerbsverzeichnis. Zu den weiteren Planunterlagen

gehören unter anderem ein Landschaftspflegerischer Begleitplan sowie eine Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag, eine Schall- und erschütterungstechnische Untersuchung und Baustelleneinrichtungs- und -erschließungspläne. Zur Anhörung der Öffentlichkeit liegen die zur Planfeststellung eingereichten Unterlagen in der Zeit vom

21. August 2019 bis 20. September 2019
im Bürgerzentrum in Oestrich, Paul-Gerhardt-Weg 1, 65375 Oestrich-Winkel, Erdgeschoss, Zimmer-Nr.: 022 während der Dienststunden:
Montag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag: 7:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Samstag: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus. 1. Jede deren bzw. jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens **zwei Wochen** nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist der **4. Oktober 2019** (maßgeblich ist der Tag des Eingangs der Einwendung, nicht das Datum des Poststempels) beim Regierungspräsidium Darmstadt (Anhörungsbehörde), Dezernat III 33.1, Hilpertstraße 31, 64295 Darmstadt (Postanschrift: Regierungspräsidium Darmstadt, 64278 Darmstadt) oder bei der Stadt Oestrich-Winkel, Anhörungsbehörde, Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken, entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Beschränkungen des § 19 AEG (Veränderungssperre) in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 19 Abs. 3 AEG).
8. Das Eisenbahn-Bundesamt hat mit Schreiben vom 18. Juni 2019 festgestellt, dass durch das im Betreff bezeichnete Vorhaben keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind, so dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erforderlich ist.
9. Die Planunterlagen und die ortsübliche Bekanntmachung können ab dem 21. August 2019 auch auf der Homepage des Regierungspräsidiums Darmstadt (www.rp-darmstadt.hessen.de) auf der Startseite unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ eingesehen werden. Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen (§ 27a Abs. 1 HwVfG).
Regierungspräsidium Darmstadt
RPDA - Dez. III 33.1-66 c 10.01/19-2019
Im Auftrag
Der Magistrat
Michael Heil
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lorch/Rhein Teilsperren in der LANGASSE am Mittwoch, 21.08.2019

9.00 Uhr – 17.00 Uhr
ANORDNUNG EINER VERKEHRSSCHRÄNKUNG zur Durchführung von Maßnahmen im Straßenraum gemäß § 44 Abs. 1 Satz 1 StVO, § 45 Abs. 1, § 46 Abs. 1
Vegen Durchführung von Rammböhrungen an 5 verschiedenen Stellen für die geplante Verlegung einer neuen Wasserleitung muss in der LANGASSE am MITTWOCH, 21.08.2019, von 9.00 – 17.00 Uhr zwischen Haus Nr. 40 – 60 (bzw. Haus Nr. 1 – 20) eine Wanderbaustelle eingerichtet werden.
Für den Durchgangsverkehr wird die Langasse von Haus Nr.22 / 39 in Richtung Markt daher in diesem Zeitraum gesperrt.
Anliegerverkehr bis Höhe der jeweiligen Wanderbaustelle ist frei.
Lorch, den 09.08.2019
Der Bürgermeister ist
Straßenverkehrsbehörde
i.V.
(Karl-Heinz Augustin)
Erster Stadtrat

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Walluf Einladung

zu der 28. öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Dienstag, den 20.08.2019, 19:30 Uhr in das Rathaus, Sitzungssaal, Mühlstraße 40, 65396 Walluf

Tagesordnung
1. Beschluss der Gemeindevertretung zum Thema: Einstufung der Wallufer Waldflächen als Schutzwald(VL-74/2019)
2. Antrag der Fraktion Wir für Walluf Anschaffung Mobiliar für Vereinshaus Oberwalluf(FA-4/2019)
3. Restaurierung des Grabmals Salm Salm(VL-58/2019)
4. Grundstücksangelegenheit: Verkauf einer gemeindeeigenen Kleinfäche im Irisweg(VL-71/2019)
5. Behördennummer 115 / Beitritt zum 115 Verbund(VL-73/2019)
6. 5. Änderung der Hundesteuer-satzung(VL-85/2019)
7. Entwicklung und Sanierung des alten Ortskerns in Oberwalluf hier: Vorkaufsrechtssatzung Bezug: Antrag der BWW Drucksache-Nr. FA 22/2018 (VL-96/2019)
8. Beitritt der Gemeinde Walluf zur IKZ gemeinsame Kasse/Steueramt der Kommunen Geisenheim, Eltville, Oestrich-Winkel, Rüdesheim, Lorch und (Kiedrich)(VL-98/2019)
9. Grundstücksangelegenheit / Vorkaufsrecht(VL-99/2019)
10. Vergabe eines Straßennamens(VL-100/2019)
11. Terminplanung Doppelhaushalt 2020/2021
12. Mitteilungen

gez.
Wolfgang Rossmessl
Ausschussvorsitzender

Ihre Anzeigen-Hotline: 06131/4848

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Eltville am Rhein

Das Regierungspräsidium Darmstadt hat mich in seiner Funktion als zuständige Anhörungsbehörde gebeten, folgenden Bekanntmachungstext zu veröffentlichen:

Bekanntmachung
Planfeststellungsverfahren nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) i. V. m. §§ 73 ff. Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) für das Vorhaben: „Lärmsanierung Mittelheimtal, Neubau von Schallschutzwänden in der Stadt Oestrich-Winkel, Stadtteil Oestrich, einschließlich landschaftspflegerischer Ersatzmaßnahmen in der Stadt Eltville am Rhein, Stadtteil Hattenheim“, ca. von Bahn-km 55,425 bis Bahn-km 56,172 der Strecke 3507, Wiesbaden-Ost – Niederlahnstein, in der Stadt Oestrich-Winkel, Stadtteil Oestrich sowie der Stadt Eltville am Rhein, Stadtteil Hattenheim;
Die DB Netz AG hat die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken für die Lärmsanierung an Schienenwegen innerhalb der Stadt Oestrich-Winkel beantragt. Es sind insbesondere folgende Maßnahmen im Rahmen der Lärmsanierung geplant:

• **Neubau von Lärmschutzwänden:** Die DB Netz AG plant den Bau von vier Schallschutzwänden (SSW) entlang der Schienen mit einer Gesamtlänge von 536 m und einer jeweiligen Höhe von 2,50 m. Im Planungsbereich befinden sich bereits sieben bestehende Schallschutzwände, an die mit den geplanten Schallschutzwänden angeschlossen wird:
SSW 1 (Lage aus Richtung Wiesbaden: links der Bahn) von Strecken-km 55,435 bis 55,549, Länge: 114 m
SSW 2 (links der Bahn) von Strecken-km 55,732 bis 55,854, Länge: 122 m
SSW 3 (links der Bahn) von Strecken-km 56,086 bis 56,108, Länge: 22 m
SSW 4 (rechts der Bahn) von Strecken-km 56,084 bis 56,162, Länge: 78 m
• **Sonstiges:** In Zusammenhang mit der Lärmsanierung soll in der Stadt Eltville am Rhein, Stadtteil Hattenheim, eine landschaftspflegerische Ersatzmaßnahme durchgeführt werden. Hierbei ist eine Optimierung von Habitatstrukturen für die Mauereidechse angrenzend an das Baufeld geplant. Die vorliegenden Planunterlagen enthalten im allgemeinen und technischen Teil insbesondere einen Erläuterungsbericht zum Vorhaben, Übersichts- und Lagepläne, ein Bauwerksverzeichnis sowie Grunderwerbspläne und ein anonymisiertes Grunderwerbsverzeichnis. Zu den weiteren Planunterlagen

Maß seiner Beeinträchtigungen erkennen lassen. Die Beeinträchtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

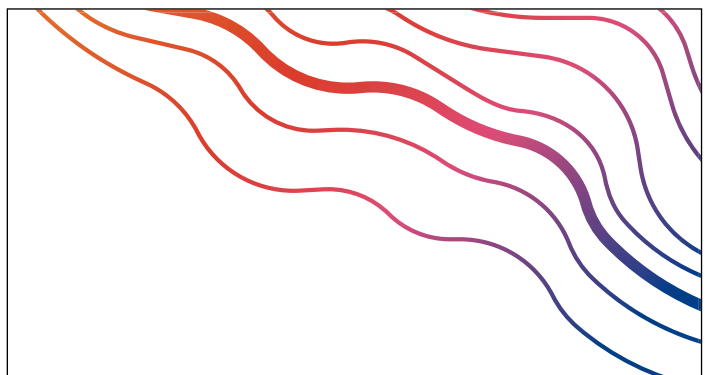
4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach dem Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Beschränkungen des § 19 AEG (Veränderungssperre) in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 19 Abs. 3 AEG).
8. Das Eisenbahn-Bundesamt hat mit Schreiben vom 18. Juni 2019 festgestellt, dass durch das im Betreff bezeichnete Vorhaben keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind, so dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erforderlich ist.
9. Die Planunterlagen und die ortsübliche Bekanntmachung können ab dem 21. August 2019 auch auf der Homepage des Regierungspräsidiums Darmstadt (www.rp-darmstadt.hessen.de) auf der Startseite unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ eingesehen werden. Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen (§ 27a Abs. 1 HwVfG).
Regierungspräsidium Darmstadt
RPDA - Dez. III 33.1-66 c 10.01/19-2019
Im Auftrag
Der Magistrat
Patrick Kunkel
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Rheingau-Taunus-Kreises

Am Freitag, den 23.08.2019, 10:00 Uhr, findet im Kreishaus, KA-Sitzungsraum 1.209, Heimbacher Str. 7, 65307 Bad Schwalbach, eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Kreistags des Rheingau-Taunus-Kreises statt.

Tagesordnung
Öffentlicher Teil
1. Genehmigung der Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.06.2019
2. X/985 Teilungsbericht für 2018 Nassauische Sparkasse („NASPA“)
3. X/1011 Trägerbericht für 2018 Nassauische Sparkasse („NASPA“)
4. X/1018 Änderung/Neufassung der Belegungsrichtlinie des RTK
5. X/1019 Halbjahresberichte von Beteiligten gemäß Ziffer 4.3 der Belegungsrichtlinie
6. X/1024 Aufstellung eines zusammengefassten Jahresabschlusses (Gesamtabschluss)
7. X/1031 Sozialer Wohnungsbau und Eigenkapitalquote der kwB, hier: Stellungnahme der Verwaltung zum Berichtsantag Nr. 11/19 der SPD-Fraktion vom 22.05.2019.
8. X/1032 Gewinnausschüttung der NASPA, Stellungnahme der Verwaltung zum Berichtsantag Nr. 09/19 der SPD-Fraktion vom 22.05.2019.
9. X/1042 Unterrichtung gem. § 100 Abs. 1 HGO i.V.m. § 52 Abs. 1 HGO über die Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
10. X/1060 Vorfinanzierung in Rechnung gestellter Beiträge durch JobJob; hier: Berichtsantag Nr. 14/19 der SPD-Fraktion vom 29.07.2019

10. X/1043 eGovernment (Kapazitäts- und Kostenplanung)
12. X/1044 Neubauvorhaben im Gewerbegebiet „Ober der Hardt“, Bad Schwalbach; Grundsatzbeschluss
13. X/1029 Berichterstattung über die Umsetzung der Kreistagsbeschlüsse zum demografischen Wandel vom 14.05. und 26.11.2017
14. X/1046 Berichterstattung Konsolidierungskonzept und Plan-Ist-Vergleich zum 30.06.2019
15. X/1048 Forderungen der Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Schulwettbewerb „Klasse Klima: Fridays for Future im RTK“
16. X/1049 Beitritt des Rheingau-Taunus-Kreises zum 115-Verbund (Behördennummer)
17. X/1051 Übernahme der Diensttherrengenschaft des KGRZ durch die Landhauptstadt Wiesbaden/Auflösung KGRZ
18. X/1052 Bürgerbeteiligung Mobilitätskonzept
19. X/928 Kostenfreies Busticket für Kreisbedienstete; Berichtsantag Nr. 31/18 der SPD-Fraktion, hier: Stellungnahme der Verwaltung
20. X/1002 Kostenfreies Busticket für Kreisbedienstete; hier: Antrag Nr. 18/19 der SPD-Fraktion vom 22.05.2019
21. X/1067 Starke Heimat Hessen; hier: Antrag Nr. 27/19 der AFD-Fraktion vom 31.07.2019
22. Tagesordnung der Kreistagsitzung am 27.08.2019
23. Verschiedenes
Bad Schwalbach, den 13.08.2019
Der Vorsitzende
des Haupt- und Finanzausschusses
des Kreistages des
Rheingau-Taunus-Kreises
gez.
Zehner



Rolling Home.

Mit dem Bedürfnis nach mobiler Freizeitgestaltung wird auch das Angebot mobiler: Wohnwagen und Caravan heißen Alternativen. Ihren rollenden Freizeitgefährten finden oder verkaufen Sie im Kraftfahrzeugmarkt unter der Rubrik „Wohnwagen, Caravanning“.

Jeden Mittwoch und Samstag in Ihrer Zeitung.

Informieren Sie sich unter 061 31/48 48,

www.meine-vmr.de, in unseren Kundencentern

und bei unseren Servicepartnern.

VRM
Wir bewegen.